

Beschlüsse

zur Drucksachenummer

01082/2012

Radwege-Plan

Beschlüsse:

13.02.2012	Stadtvertretung
027/StV/2012	27. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtvertretung (Sondersitzung)

Bemerkungen:

1.
Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorberaten sind, müssen auf Antrag der Oberbürgermeisterin, eines Fünftels aller Stadtvertreter oder einer Fraktion dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die Fraktion Unabhängige Bürger beantragt die Überweisung.

2. Geschäftsordnungsantrag

Das Mitglied der Stadtvertretung Frau Karla Pelzer beantragt daraufhin gemäß § 28 Abs. 1 der Geschäftsordnung der Stadtvertretung von dieser abzuweichen und beantragt zugleich über den Antrag abzustimmen.

Kein Mitglied der Stadtvertretung erhebt Widerspruch. Der Stadtpräsident stellt sodann den Antrag zur Abstimmung.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung möge beschließen, die Oberbürgermeisterin zu beauftragen, den Radwege-Bau zügig voranzutreiben und keine Fördermittel bzw. budgetierte Haushaltsmittel verfallen zu lassen. T.: sofort

Beschluss:

Die Stadtvertretung lehnt den Antrag ab.

Abstimmungsergebnis:

bei 13 Dafür-, 18 Gegenstimmen und drei Stimmenthaltungen abgelehnt

